



Marc Lee, Pic Me, 2014, Online Project

## Marc Lee, Pic-Me V1 (Version 1)

**Year:** 2014

**Type:** Digital Video

**Media Format:** Pic-me V1 (Version 1) benötigte das Google Earth Browser-Plug-in, welches bis Anfang 2016 verfügbar war. Screencast-Video, MP4, 1920 x 1080 px

**Duration:** 1'27"

**Edition:** Unique

**Acquisition:** Acquired 2016. Inv. No. S0022.

**Artwork Link:** pic-me.com (<http://pic-me.com>)

**Artist Website:** marclee.io/de/home/ (<http://marclee.io/de/home/>)

Share ()

Der Schweizer Medienkünstler Marc Lee verknüpft in seiner Netzarbeit *Pic-Me* die Soziale Plattform Instagram mit einem Google Earth Browser-Plug-in, mittels dessen er den Standort von Instagram Usern lokalisiert, die gerade ein Selfie unter dem Hashtag #me gepostet haben.

Während der Betrachter in einem kleinen Bildfenster den Post sieht, zoomt im Hintergrund die Google-Earth Aufnahme aus der Vogelperspektive immer näher an die Erde heran bis hin zum genauen Standort des Uploads des Posts. Die Verbindung des Geotagging von Facebook und die mit jeder Version sich verdichtende, digitale Vermessung der Welt von Google lässt selbst den letzten Rest von Anonymität im Netz, der durch falsche Benutzernamen oder Akronyme vielleicht noch suggeriert werden könnte, obsolet erscheinen. So führt etwa die Videobotschaft einer verärgerten Freundin an ihren Partner direkt zu ihrer Wohnung.

Der Verlust der Privatsphäre im Internet wird durch das Aufspüren der Standorte der Posts genauso plastisch vor Augen geführt, wie die Frage, was mit all den geposteten Informationen und Microstories geschehen wird, die von den grossen Internetkonzernen wie Google oder Facebook gesammelt, miteinander vernetzt und ständig weiter ausgewertet werden.

(Text: Bettina Back)

## Artist Bio

Marc Lee (\*1969), Knutwil, Schweiz, lebt und arbeitet in Eglisau, Schweiz.

Marc Lee experimentiert mit Informations- und Kommunikationstechnologien und kreiert netzwerkorientierte interaktive Kunstprojekte, interaktive Installationen, Medienkunst, Internetkunst, Performancekunst und Videokunst seit 1999.